

31. Internationales Reitturnier



Presse • Press

FEI World Cup™

www.stuttgart-german-masters.de

Veranstalter: **in.Stuttgart**

Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG

Beatriz Ferrer-Salat Serra di Migui

11. März 1966

Gualba (Spanien)

www.beatrizferrersalat.es



Wahrlich nicht gerade vom Glück verwöhnt wurde die spanische Dressurreiterin der klassischen Schule in den vergangenen Jahren. Immer wieder verhinderten Verletzungen ihrer Pferde Starts bei Championaten. Bei den Weltreiterspielen 2006 in Aachen, den Olympischen Spielen 2008 in Hongkong, den Weltreiterspielen 2010 in Lexington, den Europameisterschaften 2011 in Rotterdam und auch bei den Olympischen Spielen 2012 in London musste sie jeweils passen, weil ihre Pferde Beauvalias, Faberge und Delgado verletzt waren.

Deshalb war ihre Kür-Bronzemedaille im August 2015 bei der EM in Aachen fast eine „Wiedergeburt“ der sympathischen Reiterin, die auf dem Westfalen-Fuchs Delgado auf den dritten Platz ritt. Alle gönnten der in Barcelona geborenen Beatriz Ferrer-Salat diesen Erfolg und ein Fachblatt nannte sie „die erfreulichste Aufsteigerin der EM“. Acht Jahre lang hatte sie ihr „Sorgenkind“ Delgado immer wieder pausieren lassen müssen. Seine unerklärlichen Erkrankungen erforderten jeweils lange Pausen, die sie ihm geduldig gewährte.

In der Aachener Soers war die Spanierin eine „halbe Lokalmatadorin“, wird sie doch seit 2010 von Ton de Ridder trainiert, der in Oberforstbach bei Aachen den Hof Roßheide betreibt. Beatriz Ferrer-Salat spricht fließend Deutsch und lebt auf einer Farm in Gualba (Spanien). Sie ist die Tochter des ehemaligen Tennisspielers Carlos Ferrer, der für sein Heimatland im Daviscup aktiv war. Zudem war er 1986 während der erfolgreichen Bewerbung Barcelonas für die Olympischen Spiele 1992 Präsident des Spanischen Olympischen Komitees.

Die stets strahlende Sympathieträgerin begann im Alter von 15 Jahren mit dem Reiten, befasste sich bald ernsthaft mit der Dressur und wurde 1986 Profi. 1990 kam sie nach Deutschland, wo sie sieben Jahre lang mit George Theodorescu und Herbert Rehbein trainierte. Wieder zurück in Spanien, arbeitete sie mit dem spanischen Team-Trainer Jan Bemelmans.

1995 half Beatriz Ferrer-Salat bei der EM mit dem sechsten Platz in der Mannschaftswertung mit, dass sich Spanien erstmals für die Olympischen Spiele qualifizierte, und belegte 1996 in Atlanta (USA) mit der Equipe Platz sieben. Ihre ersten Championats-Medaillen gewann sie 2002 bei den Weltreiterspielen in Jerez de la Frontera (Team-Bronze und Einzel-Silber hinter Doppel-Weltmeisterin Nadine Capellmann). Bei den Spielen in Athen 2004 holte sie mit Spanien Team-Silber hinter der deutschen Mannschaft und die Bronzemedaille im Einzel hinter Olympiasiegerin Anky van Grunsven und Ulla Salzgeber. Bei den Olympischen Spielen 2008 in Hongkong blieb sie ohne Medaille.

Bei der EM in Aachen sicherte sie sich aber nicht nur die erwähnte Kür-Bronzemedaille, sondern durch den vierten Rang mit dem Team auch die Qualifikation für die Olympischen Spiele im kommenden Jahr in Rio de Janeiro.

Beatriz Ferrer-Salat ist seit 2013 Vorsitzende des Spanish Dressage Riders Club, isst am liebsten Pasta, liest gerne ein gutes Buch und interessiert sich für alte sowie zeitgenössische Gemälde.

31. Internationales Reitturnier

Presse • Press

- Seite 2 -

Größte Erfolge

- 2015 Bronzemedaille Grand Prix Kür Europameisterschaften Aachen
Vierte Mannschaft Europameisterschaften Aachen
Vierte Grand Prix Special Europameisterschaften Aachen
Siegerin Grand Prix CDI***** Barcelona (ESP)
Siegerin Grand Prix Special CDI***** Barcelona (ESP)
- 2008 Olympiateilnehmerin Hongkong
- 2005 Bronze Mannschaft Europameisterschaften Hagen
- 2004 Silber Mannschaft Olympische Spiele Athen (GRE)
Bronze Einzel Olympische Spiele Athen (GRE)
- 2003 Silber Mannschaft Europameisterschaften Hickstead (GBR)
Bronze Einzel Europameisterschaften Hickstead (GBR)
- 2002 Silber Einzel Weltreiterspiele Jerez de la Frontera (ESP)
Bronze Mannschaft Weltreiterspiele Jerez de la Frontera (ESP)
- 2000 Fünfte Mannschaft Olympische Spiele Sydney (AUS)
10. Platz Einzel Olympische Spiele Sydney (AUS)
- 1996 Siebte Mannschaft Olympische Spiele Atlanta (USA)
32. Platz Einzel Olympische Spiele Atlanta (USA)
- 1995 Sechste Mannschaft Europameisterschaften

Mehr Infos zum Turnier unter www.stuttgart-german-masters.de

Facebook: www.facebook.com/stuttgartgermanmasters



FEI World Cup™

www.stuttgart-german-masters.de

Veranstalter: **in.Stuttgart**

Veranstaltungsgesellschaft mbH & Co. KG



LONGINES Reem Acra
NEW YORK